URLAUBSKONTENSYSTEM]

PFLICHTENHEFT

Version 0.3

Datum 05.05.2015

Autoren Thomas Bornstein

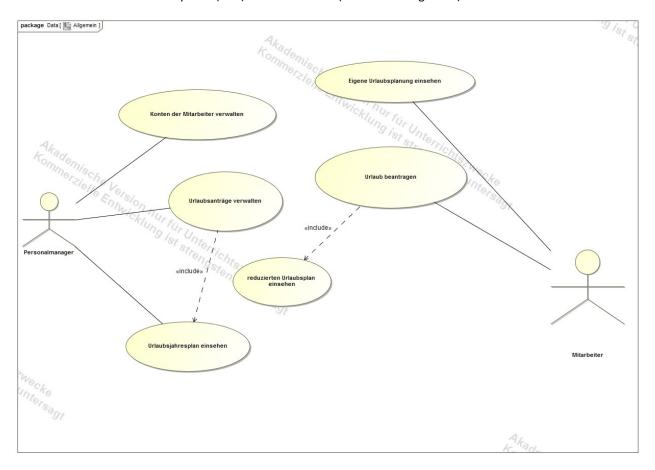
Nils Ole Timm Jeff Wagner

INHALT

1	Produktübersicht	. 3
2	Produktfunktionen	. 4
3	Produktdaten	. 7
4	Testszenarien	. 7
5	Glossar	. 7

1 PRODUKTÜBERSICHT

Use Cases des Urlaubskontensystem (UKS) in der Übersicht (Use Case - Diagramm).



2 PRODUKTFUNKTIONEN

Es folgt eine detaillierte Beschreibung der Use Cases des Produkts.

Anwendungsfall:	Konten der Mitarbeiter verwalten
Ziel	Mitarbeiterkontodaten verwalten
Vorbedingung	Angelegtes Mitarbeiterkonto
Nachbedingung Erfolg	Das Mitarbeiterkonto ist überprüft und "up-to-date"
Nachbedingung Fehlschlag	Das Konto ist evtl. fehlerhaft :
	- Anzahl der Urlaubsstunden falsch
	- Urlaubsantrag nicht bearbeitet
Akteur	Personalmanager
Auslösendes Ereignis	
Beschreibung	1. Akteur : Suchen des Kontos
	2. System : Anzeigen des Kontos
	3. Akteur : Bearbeitung ausstehender Urlaubsstunden
Erweiterungen	-
Alternativen	3a. Genehmigung des beantragten Urlaubs
Bemerkungen	

Anwendungsfall:	Urlaubsanträge verwalten
Ziel	Verwaltung aller Urlaubsanträge aller MA
Vorbedingung	Es wurden Urlaubsanträge eingereicht
Nachbedingung Erfolg	Antrag erfolgreich abgeschlossen und Mitarbeiter benachrichti-
	gen
Nachbedingung Fehlschlag	- Unvollständiger Urlaubsantrag
	- Ablehnung des Antrags ()
Akteur	Personalmanager
Auslösendes Ereignis	
Beschreibung	1. Akteur : Einsehen aller noch offenen Anträge
	2. System : Anzeigen dieser
	3. Akteur : Öffnen und bearbeiten der Anträge in der
	Warteschlange
	4. System : Schließen des Antrags
Erweiterungen	4a. Entfernen aus der Warteschlange
	4b. Benachrichtigung an den Mitarbeiter senden.
Alternativen	
Bemerkungen	

Anwendungsfall:	Urlaubsjahresplan einsehen
Ziel	Den gesamten Urlaubsjahresplan aller Mitarbeiter einsehen,
	um Besetzung ableiten zu können
Vorbedingung	Vorliegende Urlaubsanträge
Nachbedingung Erfolg	Planung der Mitarbeiterbelegung in allen Jahresphasen
Nachbedingung Fehlschlag	Bei Personalüberhang:
	- Arbeitszeitverkürzungen oder vorrübergehende
	Freistellungen
	Bei Minimalbesetzung:
	- Ablehnung des Antrags
Akteur	Personalmanager
Auslösendes Ereignis	Urlaubsanträge verwalten
Beschreibung	1. Akteur : Öffnen des Jahresplans
	2. System : Kalenderausgabe
	3. Akteur : Reagieren auf vorliegende Situation
Erweiterungen	2a. Farbliche Kennzeichnung des Plans
	Möglicher Personalmangel → rot

Version 2015.05.05 4 | Seite

	Idealbesetzung → hellblau Personalüberhang → dunkelblau
	rersonalubernang > dankerblad
Alternativen	
Bemerkungen	

Anwendungsfall:	Eigene Urlaubsplanung einsehen
Ziel	Mitarbeiter kann eigenen Urlaub planen und bisherige Anträge
	einsehen
Vorbedingung	Vorhandenes Mitarbeiterkonto
Nachbedingung Erfolg	Einsicht in den eigenen Plan
Nachbedingung Fehlschlag	Konto fehlerhaft oder systeminterne Störung
Akteur	Mitarbeiter
Auslösendes Ereignis	
Beschreibung	1. Akteur : Öffnen der eigenen Urlaubsplanung
	System : Zeigen des verfügbaren Urlaubs und Ausgabe aller bisherigen Anträge
Erweiterungen	1a. Einsehen, welche Tage/Wochen evtl. bereits gesperrt sind
Alternativen	
Bemerkungen	

Anwendungsfall:	Urlaub beantragen
Ziel	Nach erfolgter Planung den Antrag zur Überprüfung an das
	Personalmanagement abschicken
Vorbedingung	Mitarbeiterkonto
Nachbedingung Erfolg	Antrag wurde erfolgreich an das Personalmanagement über- mittelt
Nachbedingung Fehlschlag	Antrag konnte nicht übermittelt werden :
	- Kontofehler
	- Kein Urlaub mehr übrig
	- Fehler im Intranet
Akteur	Mitarbeiter
Auslösendes Ereignis	
Beschreibung	1. Akteur : Festlegen des gewünschten Urlaubs
	2. System : Prüfen, ob gew. Zeit noch nicht gesperrt
	3. Akteur : Überprüfung des Antrags und absenden des Selbigen
	4. System : Zustellung des Antrags an das
	, Personalmanagement
Erweiterungen	
Alternativen	2a. Vorzeitiges Ablehnen der gew. Urlaubszeit
	(kein Urlaub mehr übrig ODER Zeitraum bereits
	gesperrt)
Bemerkungen	

Version 2015.05.05 5 | Seite

Anwendungsfall:	Reduzierten Urlaubsplan einsehen
Ziel	Der gewünschte Zeitraum ist nicht vollständig als Urlaub ver- fügbar und es muss aus vorhandenen Alternativen ein neuer Zeitraum für den Urlaub bestimmt werden
Vorbedingung	Der zuvor gewünschte Urlaub konnte nicht beantragt werden
Nachbedingung Erfolg	Neuer Termin für Urlaub
Nachbedingung Fehlschlag	
Akteur	Mitarbeiter
Auslösendes Ereignis	Urlaub beantragen
Beschreibung	 Akteur: Wählen eines anderen Zeitraumes System: Prüfen des neuen Zeitraumes Akteur: Bestätigen des neuen Zeitraumes System: Übermitteln der Alternative
Erweiterungen	
Alternativen	2a. Erneutes Ablehnen oder Zustimmen
Bemerkungen	Sonstige Bemerkungen

Version 2015.05.05 6 | Seite

3 PRODUKTDATEN

Beschreibung der zu verarbeitenden und zu speichernden Daten.

Mitarbeiterkonto

KontoID, Nachname, Vorname, Abteilung, MitarbeiterID, UrlaubGesamt, UrlaubRest

Urlaubsanträge

Queue::struct TAntrag;

TAntrag

{KontoID, UrlaubBeginn, UrlaubEnde};

4 TESTSZENARIEN

Szenarien, welche für den Abnahmetest relevant sind. Welche Abläufe müssen also möglich sein, damit der Kunde das System akzeptiert.

Folgende Funktionssequenzen sind zu überprüfen:

- 1. ...
- 2. ...
- 3. ...

5 GLOSSAR

Definition der verwendeten Begriffe aus der Anwendungsdomäne.

KontoID Eindeutige ID des zu einem Mitarbeiter zugehörigen Mitarbeiterkontos

MitarbeiterID Eindeutige ID des Mitarbeiters

struct Speicherung mehrerer logisch zusammengehöriger Werte (Tupel)

Queue Alle offenen Anträge (struct) in Form einer Warteschlange

Intranet Ein Unternehmensinternes Rechnernetz

Personalmanagement Bereitstellung und zielorientierter Personaleinsatz

MA Abkz. für Mitarbeiter

Personalmanager Mitarbeiter des Personalmanagements

Version 2015.05.05 7 | Seite